

Der Reisende

von Ulrich Boschwitz

Regie: Irene Schuck

Bearbeitung: Irene Schuck

Produktion: NDR 2019, 71 Minuten

Er ist wohlhabend und gebildet, angesehener Kaufmann und Unternehmer, ein Bürger durch und durch. Und er ist Jude. Obwohl die Welt um ihn herum gerade in Scherben zerbricht, und die Gewaltexzesse gegen Juden in vollem Gange sind, wähnt er sich in Sicherheit. Doch dann poltert die Gestapo in seine Wohnung und er muss fliehen, Hals über Kopf: "Mir ist der Krieg erklärt worden, mir persönlich." Mit einer Aktentasche voller Geld reist er ziellos umher. Rattert auf Gleisen erschöpft durch eine Republik, in der er nicht mehr leben darf.

Erzähler: Patrick Gülденberg

Silbermann: Wolfgang Pregler

Findler: Felix von Manteuffel

Elfriede: Oda Thormeyer

Hilde: Anne Weber

Eduard: Jonas Minthe

Becker: Paul Herwig

Ernst: Achim Buch

Herr Rose: Erkki Hopf

Kellner: Julian Greis

Franz: Matti Krause

Ein Dichter: Jürgen Uter

Sekretär: Bekim Latifi

Kommissar: Sebastian Rudolph

Fernamtstimme / Nachbarin: Anne Moll

Lilienfeld: Jens Wawrczeck

Herr Stein: Jan-Peter Kampwirth

Grenzbeamter: Tilo Werner

Schaffner: Christoph Tomanek

Junges Mädchen: Anne Müller

Grauhaariger Herr: Veit Stübner

Elegante Frau: Angelika Richter

Herr Hamburger: Peter Weis